

München, 29.04.2019

MEAG finanziert Personenzugverkehr in Sachsen-Anhalt

Die MEAG hat im Rahmen der Refinanzierung 54 neu angeschaffter Alstom-Triebzüge für das Schienenverkehrsnetz Sachsen-Anhalt insgesamt einen niedrigen dreistelligen Euro-Millionenbetrag über langfristige, festverzinsliche Namensschuldverschreibungen zur Verfügung gestellt. Die Anleihen laufen bis Ende 2032. Die MEAG hat für Mandanten von Munich Re (Gruppe) sowie den für institutionelle Investoren aufgelegten Spezialfonds MEAG Infrastructure Debt Fund investiert.

Mit den neuen Alstom-Triebzügen wird der Schienenverkehr in Sachsen-Anhalt entsprechend höchster technischer Standards modernisiert. Der Treibstoffverbrauch der neuen Züge liegt erheblich unter dem der bisher eingesetzten Züge. Mit der Modernisierung wird der Personenverkehr in Sachsen-Anhalt attraktiver und kundenfreundlicher gestaltet und die Wettbewerbsfähigkeit gegenüber anderen Verkehrsmitteln erhöht.

Holger Kerzel, Geschäftsführer der MEAG, sagt: „Investitionen in Infrastruktur sind notwendig für die Zukunftsfähigkeit Deutschlands. Wir leisten mit der Finanzierung des Personenschienenverkehrs in Sachsen-Anhalt einen Beitrag zur Modernisierung der deutschen Infrastruktur. Gleichzeitig erzielen wir attraktive langfristige Renditen für unsere Kunden.“

Die MEAG steht für das Vermögensmanagement von Munich Re und ERGO. Die MEAG ist in Europa, Asien und Nordamerika präsent und bietet ihr umfassendes Knowhow auch externen institutionellen Anlegern und Privatkunden an. Insgesamt verwaltet die MEAG Kapitalanlagen im Wert von derzeit rund 254 Milliarden Euro.

MEAG MUNICH ERGO
AssetManagement GmbH
Presse/Unternehmenskommunikation
Dr. Josef Wild
Telefon +49 | 89 | 24 89 - 20 72
Telefax +49 | 89 | 24 89 - 20 75
jwild@meag.com
www.meag.com